

**Beschluss
der Stadtverordnetenversammlung**

18. Juli 2022
1 von 1

Eine Überarbeitung des Nachtragshaushaltsplanentwurfes ist notwendig

Antrag der Fraktion B90/Grüne

- 101.19.539 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung lehnt die vom Magistrat vorgelegte Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2022 vom 16. Mai 2022 ab.
2. Der Magistrat wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung schnellstmöglich einen überarbeiteten, rechtssicheren Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung vorzulegen, welcher
 - a. Anpassungen für Haushaltsansätze vorsieht, welche wegen unvermeidbarer Mehrausgaben der Kommune aufgrund der Krise notwendig werden. Dazu gehören unter anderem Anpassungen wegen der eklatanten Baukostensteigerungen.
 - b. keine Haushaltsmittel für das Produkt „Kopf hoch, Kassel! – EinwohnerEnergieGeld“ vorsieht.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: B90/Grüne, FDP

Ablehnung: SPD, CDU, Die Linke (6), AfD, Stadtverordnete Klobuczynski, Düsterdieck, Gleuel, Dr. Hoppe und Rieger

Enthaltung: Die Linke (1)
den

Beschluss

Der Antrag der Fraktion B90/Grüne betr. Eine Überarbeitung des Nachtragshaushaltsplanentwurfes ist notwendig, 101.19.539, wird **abgelehnt**.

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Nicole Eglin
Schriftführerin